

Gemeinde Gudow

Niederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung Gudow am Dienstag, den 17.09.2024;
Bürgerhaus, Kaiserberg 15, 23899 Gudow

Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 20:42 Uhr

Anwesend waren:

Bürgermeisterin

Kelling, Simone

Gemeindevertreterin

Hagemann, Farina

Rave, Melanie

Riemann, Ann-Marie

Gemeindevertreter

Meincke, Martin

Möllmann, Lübbert

Rakowski, Stephan

Roszewsky, Jörg

Sohns, Heinz

Vokuhl, Timo

Schriftführerin

Edler, Claudia

Abwesend waren:

Gemeindevertreter

Goebel, Horst

Meincke, Dirk

Taplik, Stefan

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2) Anträge auf Änderung der Tagesordnung
- 3) Beschlussfassung über nichtöffentliche Sitzungsteile
- 4) Niederschrift der letzten Sitzung vom 14.05.2024
- 5) Bericht der Bürgermeisterin
- 6) Einwohnerfragestunde
- 7) 5. Änderung des Flächennutzungsplanes und Bebauungsplan Nr. 16 für das Gebiet:
"Nördlich angrenzend an den Bebauungsplan Nr. 8, östlich der Lehmraeder Straße"
hier: Billigung des Vorentwurfs
- 8) Sanierung Neuland – Hauptstraße bis Neuland Nr. 4
- 9) Benutzungs- und Gebührensatzung für die Turnhalle Gudow
- 10) Interessenbekundungsverfahren Trägerschaft Kindertagesstätte
- 11) Satzungsänderung Benutzungsgebühren für die gemeindliche Kindertagesstätte
"Zwergenstübchen"
- 12) Prüfung der Jahresrechnung 2023
- 13) Radweg nach Lehmrade
- 14) Bushaltestellen Lehmraeder Strasse
- 15) Verschiedenes
- 16) Vertragsangelegenheiten (nicht öffentlich)
- 17) Grundstücksangelegenheiten (nicht öffentlich)

18) Personalangelegenheiten (nicht öffentlich)

19) Verschiedenes (nicht öffentlich)

Tagesordnungspunkte

Öffentlicher Teil

1) **Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Die Bürgermeisterin, Frau Kelling, eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden sowie Frau Wolf vom Planungsbüro GSP und Herrn Eggert von der Feuerwehr und alle Gäste. Die Einladung ist form- und fristgerecht ergangen, die Gemeindevertretung ist beschlussfähig. Herr D. Meincke, Herr Goebel und Herr Taplik sind entschuldigt.

2) **Anträge auf Änderung der Tagesordnung**

Frau Kelling stellt fest, dass auf der Tagesordnung der Punkt Nr. 17 „Grundstücksangelegenheiten“ fehlt. Die TOP wird einvernehmlich um diesen Punkt erweitert.

3) **Beschlussfassung über nichtöffentliche Sitzungsteile**

Frau Kelling beantragt die Tagesordnungspunkte 16-19 nicht öffentlich zu beraten.

Beschluss

Die Gemeindevertretung beschließt die Tagesordnungspunkte 16-19 nicht öffentlich zu beraten.

Abstimmung: Ja: 10 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

4) **Niederschrift der letzten Sitzung vom 14.05.2024**

Es werden keine Einwände gegen die Niederschrift erhoben.

5) **Bericht der Bürgermeisterin**

Die Bürgermeisterin berichtet über folgende Veranstaltungen:
Zum Kindertag am 01.06.24 hat der Kindergarten ein Kinderfest veranstaltet. Der Angelverein und die Landfrauen haben das Fest begleitet.

Im nächsten Jahr hat der Kindergarten sein 50 jähriges Jubiläum. Hierzu wollen Kindergarten und Gemeinde ein gemeinsames Fest veranstalten.

Die Montessori Schule hat das Schuljahr am 07.09.24 mit 10 neuen Erstklässlern begonnen.

Der Tag der Deutschen Einheit, am 03.10.24 ist gleichzeitig ein Jubiläum von 30 Jahren Ortspartnerschaft mit der Stadt Zarrentin. Dieser Tag soll besonders gefeiert werden. Um 10:30 Uhr wird die Pastorin, Frau Hoffmann einen Reisesegen erteilen und dann geht (wer kann) mit dem Fahrrad nach Zarrentin. Es soll auch eine Bimmel-Bahnfahrt angeboten werden. In Zarrentin findet dann eine Veranstaltung rund um das Kloster statt.

Es soll wieder ein lebendiger Adventskalender stattfinden. Anmeldungen sind ab 01.10.24 online möglich. Infos folgen noch.

Die Kirche veranstaltet an den Adventssonntagen ebenfalls solche Termine. Die Gemeinde will die Termine der Kirche in den Terminkalender der Gemeinde mit aufnehmen.

Die Seniorenweihnachtsfeier findet am 13.12.2024 im Landhaus Hartz statt.

Der Spielplatz TÜV, der durch einen Mitarbeiter des Amtes Büchen durchgeführt wird, hatte diverse Spielgeräte bemängelt. Diese wurden von den Spielplätzen entfernt und am Samstag soll nun der Wiederaufbau, der bereits angeschafften Geräte, beginnen.

6) **Einwohnerfragestunde**

Es gibt keine Wortmeldungen

7) **5. Änderung des Flächennutzungsplanes und Bebauungsplan Nr. 16 für das Gebiet: "Nördlich angrenzend an den Bebauungsplan Nr. 8, östlich der Lehmraeder Straße" hier: Billigung des Vorentwurfs**

Frau Kelling übergibt das Wort an Frau Wolf vom Planungsbüro. Frau Wolf stellt die Vorlage vor.

In der Sitzung der Gemeindevertretung am 24.04.2023 wurde der Aufstellungsbeschluss zu der 5. Änderung des Flächennutzungsplanes und zu dem Bebauungsplan Nr. 16 der Gemeinde Gudow für das Gebiet: "Nördlich angrenzend an den Bebauungsplan Nr. 8, östlich der Lehmraeder Straße" gefasst. Ziel der Planungen ist es, die planungsrechtlichen Voraussetzungen für den Neubau eines Feuerwehrgerätehauses und die Ausweisung einer gemischten Baufläche bzw. eines Mischgebietes zu schaffen.

Weiterhin wurde die frühzeitige Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 BauGB und die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 1 BauGB sowie die Beteiligung der Nachbargemeinden nach § 2 Abs. 2 BauGB beschlossen.

Die Vorentwürfe der 5. Änderung des Flächennutzungsplanes und des Bebauungsplanes Nr. 16 der Gemeinde Gudow und der Begründungen wurden nun zwischenzeitlich vom Büro Gosch & Prieue Ing.ges. mbH in Zusammenarbeit mit der BBS-Umwelt GmbH fertiggestellt.

Als nächster Verfahrensschritt kann die frühzeitige Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 BauGB und die früh-

zeitige Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 1 BauGB sowie die Beteiligung der Nachbargemeinden nach § 2 Abs. 2 BauGB durchgeführt werden.

Es wird nachgefragt, ob ein Grasdach für das Hauptgebäude zwingend erforderlich ist. Das ist es nicht. Es dient aber zum einen als Vorbildfunktion der Kommune für den Klimaschutz und auch zur Regenwasserversickerung. Eine andere Alternative wäre ein Dach mit Kies. Eine PV-Anlage kann ebenfalls auf ein Grasdach angebracht werden.

Kampfmittelfreiheit ist für die Gemeinde Gudow nicht erforderlich.

Die Präsentation ist als Anlage der Niederschrift beigefügt.

Frau Wolf verlässt die Sitzung um 19:30 Uhr.

Beschluss

Die Vorentwürfe der 5. Änderung des Flächennutzungsplanes und des Bebauungsplanes Nr. 16 der Gemeinde Gudow für das Gebiet: "Nördlich angrenzend an den Bebauungsplan Nr. 8, östlich der Lehmraeder Straße" und der Begründungen werden in den vorliegenden Fassungen gebilligt.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter/innen	Davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltung
13	10	10		

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen; sie waren weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend:

8) Sanierung Neuland – Hauptstraße bis Neuland Nr. 4

In der Gemeinde Gudow wird derzeit der B-Plan 12, 1. Änderung umgesetzt. Die Zufahrt zu dem B-Plan erfolgt über die Straße Neuland. Der Zustand der Straße ist bereits vor der Baumaßnahme sehr schlecht gewesen.

Der Erschließungsträger ist verpflichtet den Einmündungsbereich der neuen Straße in die Straße Neuland herzurichten. Es sind ca. 150 m² und ein Straßenablauf, die in diesem Zuge erneuert werden müssen. Zusätzlich ist der Erschließungsträger verpflichtet einen 2,0 m breiten wassergebundenen Gehweg von der neuen Straße bis zur Hauptstraße herzustellen.

Da die Baufirma ohnehin vor Ort ist, wäre es von Vorteil für die Gemeinde, wenn sie die gesamte Straße Neuland von der Hauptstraße bis zu der Hausnummer 4 sanieren lässt. Damit wäre eine vernünftige Zufahrt für die neuen Gemeindemitglieder im neuen B-Plangebiet geschaffen, sowie für die Anwohner der Straße Neuland selbst. Herzustellen ist demnach die Bordanlage mit ca. 90,0 m, die ca. 4,50 m breite Asphaltstraße, sowie 2 weitere Straßenabläufe für eine funktionsfähige

hige Entwässerung.

Momentan geht die Baufirma von Baukosten von ca. 45 Tsd. EUR brutto aus (Schätzkosten). Ein genau bepreistes Angebot wird der Gemeinde zur Gemeindevertretersitzung vorgelegt, da es dem Amt Büchen erst zum 13.09.24 vorliegen wird.

Frau Kelling hat mit dem Amt telefoniert. Das Angebot liegt nun vor und beläuft sich auf ca. 76.000 €. Zu diesem Angebot gehören neben Asphaltarbeiten auch Kanalarbeiten, Borde setzen und Schaffung eines Gehweges.

Beschluss

Die Gemeindevertretung Gudow beschließt die Sanierung der Straße Neuland in eines der folgende Jahre zu verschieben.

Abstimmung: Ja: 10 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

9) Benutzungs- und Gebührensatzung für die Turnhalle Gudow

Für die Turnhalle in Gudow, Schulstraße 1a, soll eine Benutzungs- und Gebührensatzung erlassen werden.

Anliegender Entwurf ist zu beraten.

Der § 5 (3) soll auf: 1 Woche vorher geändert werden

Der § 11 (1) soll auf: Nutzung durch Privatpersonen „und Vereine“ erweitert werden.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die der Urschrift der Niederschrift beigefügten Benutzungs- und Gebührensatzung mit Wirkung zum 01.01.2025 mit den Änderungen in § 5 und § 11.

Abstimmung: Ja: 10 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

10) Interessenbekundungsverfahren Trägerschaft Kindertagesstätte

In der Sitzung der Gemeindevertretung am 14.12.2023 wurde die Zusammensetzung für ein Auswahlgremium zur Vorbereitung und Durchführung eines Interessenbekundungsverfahrens für die Suche nach einem Träger für die Kindertagesstätte „Zwergenstübchen“ festgelegt.

Das Auswahlgremium hat in der Zwischenzeit dreimal getagt und einen Entwurf

für Veröffentlichung des Interessenbekundungsverfahrens entworfen. Diese ist anliegend beigelegt.

Die Veröffentlichung des Interessenbekundungsverfahrens soll bis im Anschluss an die Gemeindevertretersitzung erfolgen und Interessenbekundungen bis zum 30.11.2024 zulassen.

Das Auswahlgremium wird nach dem Ablauf der Einreichungsfrist die eingegangenen Interessenbekundungen sichten und werten und eine Auswahl für die Interessenbekundungsgespräche, welche im 1. Quartal 2025 stattfinden sollen, vornehmen.

Nach den Interessenbekundungsgesprächen erfolgt eine Empfehlung an den Ausschuss für Wirtschaft, Kultur, Jugend und Sport und die Gemeindevertretung Gudow.

Beschluss:

Das Interessenbekundungsverfahren wird in anliegender Form veröffentlicht.

Abstimmung: Ja: 10 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

11) Satzungsänderung Benutzungsgebühren für die gemeindliche Kindertagesstätte "Zwergenstübchen"

Hier liegt keine Vorlage vor.

Es gibt Probleme mit der Hygieneaufsicht mit den Küchen in der Kita, so dass das Frühstück und die Knabbermahlzeit nicht mehr vom Kindergarten angeboten werden dürfen. Die Eltern müssen ihren Kindern nun wieder eine „Brotdose“ mitgeben und die Gebühren müssen entsprechend reduziert werden.

Frau Rave berichtet, dass zwei neue Geschirrspüler angeschafft werden müssen. Weiter werden die „alten Küchenzeilen“ ertüchtigt. Hier soll anstelle des Herdes ein Schrank eingebaut und die Arbeitsplatte geschlossen werden.

Frau Hagemann berichtet von Ihrer Veranstaltung zum Trägerschaft Wechsel in der Kita. Leider waren nur 9 Elternteile anwesend. Darüber war sie sehr enttäuscht.

Beschluss

Die Gemeindevertretung beschließt die Änderung der Satzung der Benutzungsgebühren zum 01.10.2024.

Abstimmung: Ja: 10 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

12) **Prüfung der Jahresrechnung 2023**

Der Rechnungsprüfungsausschuss der Gemeinde Gudow hat in seiner Sitzung am 18.07.2024 die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2023 der Gemeinde Gudow geprüft und dabei das Jahresrechnungsergebnis festgestellt. Dabei konnten im Verwaltungshaushalt die Einnahmen und Ausgaben mit jeweils 5.282.176,73 € festgestellt werden. Der Vermögenshaushalt weist Einnahmen und Ausgaben von jeweils 1.242.354,48 € aus. Die Gemeinde Gudow weist somit eine ausgeglichene Jahresrechnung auf. Der Haushalt schließt mit einem Überschuss in Höhe von 214.597,54 € ab, der zur Verstärkung der allgemeinen Rücklage verwendet wird.

Bei den Ausgaben ergaben sich Haushaltsüberschreitungen im Verwaltungshaushalt in Höhe von 104.213,83 €. Im Vermögenshaushalt betragen die Überschreitungen 189.164,64 €.

Beschluss:

Die Prüfung der Jahresrechnung 2023 der Gemeinde Gudow hat ergeben, dass das Ergebnis der Jahresrechnung im Verwaltungshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit jeweils 5.282.176,73 € festgestellt wurde. Im Vermögenshaushalt wurden die Einnahmen und Ausgaben mit jeweils 1.242.354,48 € festgestellt. Die Gemeinde Gudow weist somit eine ausgeglichene Jahresrechnung auf. Der Haushalt schließt mit einem Überschuss in Höhe von 214.597,54 € ab, der zur Verstärkung der allgemeinen Rücklage verwendet wird.

Haushaltsüberschreitungen ergaben sich im Verwaltungshaushalt in Höhe von 104.213,83€. Im Vermögenshaushalt ergaben sich Überschreitungen in Höhe von 189.164,64 €. Die eingetretenen Haushaltsüberschreitungen werden genehmigt.

Abstimmung: Ja: 10 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

13) **Radweg nach Lehmrade**

Der LBV.SH hat ein neues Förderprogramm für umfangreiche Radwegmaßnahmen aufgesetzt. Ziel dieses Programms ist der Lückenschluss an vom LBV.SH ausgewählten Strecken. Eine dieser Strecken erstreckt sich von Gudow über Lehmrade bis nach Drüsen. Von Drüsen aus besteht bereits die Möglichkeit mit dem Rad bis nach Mölln zu fahren.

Nun möchte der LBV.SH mit einer Kostenbeteiligung in Höhe von 75% der Gesamtkosten einen Radweg durch die Gemeinden Lehmrade und Gudow bauen lassen. Es wird eine Verwaltungsvereinbarung zwischen dem LBV und den Gemeinden geben, ähnlich wie bereits bei der Sanierung der Hauptstraße/Kaiserberg (L205). Hinzu kommt eine Vereinbarung zwischen den beiden Gemeinden. Die Ämter haben sich bereits ausgetauscht und möchten dies Projekt sinnvoller Weise gerne zusammen planen und umsetzen.

Im anliegenden Lageplan sind verschiedene Varianten aufgezeigt wie der Radweg geplant und gebaut werden könnte. Nach Abstimmung mit der Gemeinde Lehmrade wäre die blaue Strecke zu bevorzugen, da hier bereits eine Straße besteht, die auch als Radweg genutzt werden könnte. Das hat den Vorteil, dass der Radweg nicht an der befahrenen L287 entlangführt. Ein weiterer Vorteil wäre der deutlich geringere Eingriff in die Natur, da auf dem Lehmradler Gebiet einige Abschnitte mit Wald vorhanden sind.

Für den Bereich in Gudow ist die Streckenführung relativ simpel. Der Radweg sollte im Optimalfall auf der westlichen Seite der L287 in Richtung Lehmrade geführt werden. Hier sind selbstverständlich noch Abstimmungen mit den Anliegern erforderlich. Diese können nach einer ersten richtigen Planung erfolgen. Der Radweg wird eine Breite von ca. 2,50 m aufweisen. Dazu kommen begrünte Bankettbereiche und eine Querungsstelle (keine Verkehrsinsel) im Bereich des B-Plans für die neue Feuerwehr. Der Radweg wird in Asphaltbauweise geplant. Die Streckenlänge beträgt ca. 1.950 m.

Anhand der letzten Ausschreibungen des Amtes und des Kreises könnte als erster Kostenrahmen von ca. 1,20 Mio EUR reinen Baukosten ausgegangen werden. Die Planungskosten werden mit ca. 15%, also ca. 180 Tsd. EUR angenommen. Dazu können noch Grundstückskäufe kommen. Die gesamte Maßnahme könnte um die 1,50 Mio EUR kosten und damit lägen Kosten in Höhe von ca. 375 Tsd. bei der Gemeinde.

Nach Beendigung der Maßnahme geht der Radweg inkl. der Grundstücke in das Eigentum des LBVs über. Dazu zählen ebenfalls die Baulast und die Unterhaltungspflicht.

Derzeitig laufen weitere Sondierungsgespräche und Vorabstimmungen mit dem LBV.SH. Sollte es zu einer konkreten Zusage des LBV.SHs kommen, wird das Thema erneut zur Abstimmung in die Ausschüsse der Gemeinde Gudow gegeben.

Der Gemeindevertretung erscheint das Angebot trotzdem noch sehr teuer. Man will die weiteren Informationen dazu abwarten.

14) Bushaltestellen Lehmradler Strasse

Frau Kelling berichtet, dass bereits in der Sitzung des Bau- und Wegeausschusses über die Bushaltestellen an der Lehmradler Straße gesprochen worden ist. Hier war die Überlegung die Seitenwände der Holzbushaltestellen durch Plexiglasscheiben zu ersetzen. Nach Rücksprache mit dem Amt, Herrn Schmidt, kann es da aber zu statischen Problemen kommen. Er teilt mit, dass es für neue Bushaltestellen noch Fördermittel gibt.

Herr Vokuhl merkt an, dass die Lampe in der Bushaltestelle bei der „Breiten Koppel“ defekt ist. Der Bauhof möge sich das einmal ansehen.

Beschluss

Die Gemeindevertretung beschließt zwei neue Bushaltestellen für die Lehmradler Straße mit Fördermittel zu beschaffen.

Abstimmung: Ja: 10 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

15) Verschiedenes

Frau Kelling berichtet, dass eine Schaffung von neuen Parkplätzen bei der Schule / Kita nicht möglich sein wird, da dort die großen Bäume stehen, die nicht abgeholzt werden dürfen.

Herr Sohns fragt nach der Bepflanzung des Walls beim Neubaugebiet „Breite Koppel“. Frau Riemann berichtet, dass das im Herbst ausgeführt werden soll. Sie hat dazu mit Herrn Opfermann gesprochen.

Herr Möllmann fragt nach dem Abwasserrohr zum Ziegeleiweg 2 (Falkenburg). Hier kommt es durch einen Höhenunterschied in der Abwasserleitung immer wieder zu Verstopfungen, da die Arbeiten damals nicht ordentlich ausgeführt worden sind. Diese Angelegenheit sollte bereits im Zuge der Straßensanierung behoben werden. Herrn Schmidt vom Amt soll dazu befragt werden.

Der öffentliche Teil der Sitzung endet um 20:12 Uhr, die Gäste verlassen den Sitzungssaal.

16) Vertragsangelegenheiten (nicht öffentlich)

17) Grundstücksangelegenheiten (nicht öffentlich)

18) Personalangelegenheiten (nicht öffentlich)

19) Verschiedenes (nicht öffentlich)

.....
Simone Kelling
Vorsitz

.....
Claudia Edler
Schriftführung